



*Sehr geehrte Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!*

Personalia

Mit Beginn des zweiten Halbjahres sind drei Kollegen in Pension gegangen: Frau Spindler (D, KU), Herr Lichtschlag (Ek, MU) und Herr Pfeiffer (F). Allen dreien danke ich im Namen der Schulgemeinde für Ihre Arbeit. Wir wünschen ihnen Glück und Zufriedenheit, aber vor allem Gesundheit, damit sie von ihrem Ruhestand auch etwas haben und ihren vielfältigen Interessen jetzt mit mehr Zeit und Muße nachgehen können. Der frühe Tod unseres ehemaligen Kollegen und Schulseelsorgers Peter Johann lässt besonders deutlich werden, wie wertvoll dieses Gut ist.

Ebenfalls mit Beginn des zweiten Halbjahres haben wir drei neue Kollegen bekommen: Frau Hüttenberger (E, ER), Herrn Häusler (Ge, KR) und Herrn Hopp (F, Ge, IF). Wir heißen sie herzlich in unserer Schulgemeinde willkommen und wünschen ihnen, dass sie sich gut einleben und wohlfühlen an unserer Schule.

Auch vier Referendare haben zum zweiten Halbjahr ihren Dienst aufgenommen: Frau Berttram (D, PÄ), Frau Schulz (D, SP), Herr Bergmann (E, BI) und Herr Hiddemann (E, GE). Auch sie heißen wir herzlich bei uns willkommen.

Zum Schuljahr 2006/07 werden wir über das schulscharfe Ausschreibungsverfahren weitere fünf Kollegen erhalten, sofern wir die Stellen mit den entsprechenden Fachlehrern überhaupt besetzt bekommen (z.B. gibt es kaum noch Lateinlehrer).

Anmeldungen zum Schuljahr 2006/07

Im Februar haben die Anmeldungen für das kommende Schuljahr stattgefunden. Wir haben 132 Kinder aufgenommen, darunter 57 Schülerinnen und Schüler, die bereits in Klasse 5 mit der zweiten Fremdsprache Latein beginnen. Früher hieß dieser Sprachenzweig Latein^{plus},

jetzt nennen wir ihn Englisch^{plus}, weil für alle Fünftklässler Englisch als erste Fremdsprache verpflichtend ist. – Insgesamt bilden wir fünf neue Klassen, darunter zwei Englisch^{plus}- und zwei Freiarbeits-Klassen.



Änderungen im Schulgesetz und in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der SI

Seit dem 1.8.05 sind ein neues Schulgesetz (SchulG) und eine veränderte Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die SI (APO-SI) in Kraft.

- Die Versetzungsordnung hat sich in einem Punkt geändert (APO-SI §26 c): Zwei nicht ausreichende (5/5 und 5/6 - aber nicht 6/6) Noten in Fachgruppe 2 können jetzt ausgeglichen werden durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem Fach, egal ob in Fächergruppe 1 oder 2.

Bisher musste in diesem Fall mit jeweils einem befriedigend in der Fächergruppe 1 und 2 ausgeglichen werden.

(Zur Fächergruppe 1 gehören Deutsch, Mathematik sowie die erste und zweite Fremdsprache. Alle übrigen Fächer gehören der Fächergruppe 2 an.)

- Wechsel der Schulform ab Klasse 7 (A-PO-SI § 13):
 „(1) Zeigt sich am Ende der Klasse 7, dass der Schulerfolg einer Schülerin oder eines Schülers gefährdet ist, unterrichtet die Schule die Eltern neben dem Zeugnis über den Lernstand sowie über das Lern- und Arbeitsverhalten ihres Kindes. Sie weist die Eltern auf Absatz 2 hin.
 (2) Ab Klasse 7 soll eine Schülerin oder ein Schüler die Schulform in der Regel nur noch auf Antrag der Eltern wechseln. Bis zum Ende der Klasse 8 können die Eltern bei der bisher besuchten Schule den Wechsel der Schulform zum Beginn des nächsten Schuljahres beantragen.“
Eine Lernentwicklungsprognose am Ende der Klasse 7 entfällt, außer für die o.g. Schüler.
- Lern- und Förderempfehlungen gibt es nur noch in zwei Fällen (APO-SI § 7 (4) bzw. SchulG § 50 (3) :
 - wenn die Noten auf dem Halbjahreszeugnis so aussehen, dass damit keine Versetzung möglich wäre;
 - wenn ein Schüler am Schuljahresende nicht versetzt wird.

Bisher musste eine Empfehlung für jedes Fach geschrieben werden, in dem ein „mangelhaft“ erteilt wurde.

Preiserhöhung beim Öko-Frühstück

Da der Lieferant den Preis für die Vollkornbrötchen deutlich erhöht hat und auch die Kosten für die Zutaten gestiegen sind, müssen die Öko-Mütter alle Brötchen ab sofort mit einem Preiszuschlag von 5 Cent verkaufen.

Erfolgreiche Schülerinnen und Schüler:

- **„Jugend forscht – Schüler experimentieren“**
 Unser Schülervater Günter Freudenberg und unsere Kollegin Ulrike Menke haben eine interessierte und hochmotivierte Schülergruppe in einer Arbeitsgemeinschaft auf die Teilnahme an dem Wettbewerb „Jugend forscht“ vorbereitet. Wie Sie bereits der Presse entnehmen konnten,

hat dies zu einem beachtlichen Erfolg geführt. Lea Freudenberg und Patrick Vieten (beide 6a) haben ebenso einen 2. Platz errungen wie Anton Burkhard-Meier, Jan Dörbandt und Marius Wiezorek (alle drei 6b). Shanel Chien (6c) und Nikolai Weenen (5a) konnten einen 3. Platz belegen.

- **Schülerwettbewerb zur politischen Bildung**

Die Klasse 6a hat zusammen mit ihrem betreuenden Lehrer, Herrn Lenz, mit einer Gemeinschaftsarbeit zum Thema „Wie wichtig sind Trends?“ einen Klassensatz Jugendbücher gewonnen.

- **Erdkunde Olympiade**

An der weltweit stattfindenden Erdkunde-Olympiade haben die Klassen 7a, 8a, 8b, 8c und 9b teilgenommen. Allein in Deutschland haben sich im Jahre 2005 insgesamt 222.000 Schüler beteiligt.

Schulsieger ist Ben Kadereit aus der 7a geworden. Thomas Tichelbäcker (ebenfalls 7a) folgt ihm auf dem zweiten Platz.



- **Schulvolleyball-Kreismeisterschaft**

Unsere Schule hat den Kreispokal gewonnen! Dafür gesorgt haben die Spieler Andreas Auel, Tobias Gockel, Felix Molter, Martin Schelkle, Tobias Tichelbäcker, Kai Töpel und Matthias Vinck.

- **Erfolgreiche Marathonis**

Im Frühjahr 2005 wurde an unserer Schule erstmals eine Marathon-Mannschaft zusammengestellt, die zunächst am Schülerlauf des Ruhr-

Marathons in Essen teilnahm und unter 182 Teams einen beachtlichen 23. Platz belegte.

Dies ermunterte uns, die Schülerinnen und Schüler auch zur Teilnahme am Köln-Marathon im Herbst mit einer gemischten Mannschaft zu melden. Von engagierten Eltern begleitet und von Herrn Becker betreut, ging die Mannschaft in Deutz an den Start, lief die Marathonstrecke in drei Stunden und achtunddreißig Minuten und erreichte in der Altersklasse X 90 von knapp hundert Staffeln den 34. Platz.

Zu Mannschaft gehörten: Julia Hödel, Carina van Vlodrop, Rebecca Ackers, Martin Boeken, Oliver Moczko, Michael Dahm und Tobias Gockel.

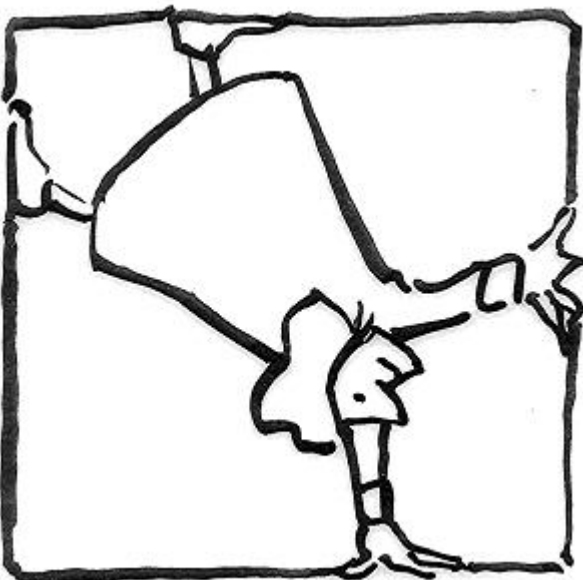
- Mundart-Vorlesewettbewerb

In diesem Jahr haben unsere Schüler beim Vorlesewettbewerb Mundart „abgeräumt“. In der Gruppe 5.-8. Schuljahr hat Simon Pitzen den ersten Platz belegt und Simon Icking den zweiten. In der Gruppe 9.-13. Schuljahr hat Michael Mertens den ersten Rang erreicht, Matthias Tigges konnte den dritten Platz belegen.

- Jugend musiziert, Landeswettbewerb

Fabrice Fortré (Fagott) hat beim Landeswettbewerb den 2. Platz belegt, Ilona Wackenhut (Querflöte) hat als 3. Siegerin eine Empfehlung zum Bundeswettbewerb in Freiburg bekommen.

Allen Schülerinnen und Schülern der verschiedenen Disziplinen einen herzlichen Glückwunsch zu ihren Erfolgen!



Projektstage

Vom 19. – 22. Juni finden unsere Projektstage statt. Sie stehen unter dem Motto der Fußball-WM „Die Welt zu Gast bei Freunden“. Unter diesem Leitgedanken sind bereits viele Projektthemen vorgeschlagen worden, die jetzt konkret vorbereitet werden. Auch Eltern sind als Projektleiter herzlich willkommen, vor allem für Projekte der Klassen 5 und 6 (Bitte melden Sie sich bei Frau Windelen, Herrn Dexheimer oder Herrn Kremers). Am Donnerstag, dem 22.6., findet die Präsentation der Projektarbeiten statt.



Sommerferien, Nachprüfungen

In diesem Jahr beginnen die Sommerferien ausnahmsweise erst an einem Samstag und das neue Schuljahr beginnt an einem Mittwoch. Wir werden deshalb die Nachprüfungen in den letzten beiden Ferientagen am Montag (7.8.) und Dienstag (8.8.) durchführen, so dass die betroffenen Schüler gleich am ersten Schultag am Unterricht ihrer (neuen) Klasse teilnehmen können. Das neue Schulgesetz wird bis dahin die rechtlichen Voraussetzungen schaffen.

Zusammenarbeit Schule - Wirtschaft

Wenn Schule auf Studium und Berufsleben vorbereiten soll, dann muss sie sich nach außen öffnen. Eine der Möglichkeiten dies zu tun, ist die Kooperation von Unternehmen und Schule. -

Viele Mitglieder der Schulkonferenz haben im Februar das Dülkener Unternehmen MaxiCard besucht, das den Wunsch nach einer Zusammenarbeit mit unserer Schule geäußert hat. Die Eindrücke der Konferenzmitglieder war so positiv, dass die Schulkonferenz einem Partnerschaftsvertrag zwischen MaxiCard und unserer Schule zustimmen wird. Das Unternehmen stellt alle Arten von Kartensystemen her, außer EC- und Kreditkarten, sowie die entsprechenden Herstellungsmaschinen. Die Firma ist weltweit tätig. Sie bietet uns Praktikumsplätze an sowie eine Zusammenarbeit in den Fächern Mathematik, Informatik, Kunst und Sozialwissenschaften. Betreut wird die Kooperation von der Industrie- und Handelskammer Mönchengladbach. – Die Assistentin der Geschäftsleitung, Silke Hempel, war einmal Schülerin unserer Schule.



*Ich wünsche
Euch und
Ihnen allen
ruhige oder
erlebnisreiche,
in jedem Fall
aber erholsame
Osterferien!*

IMPRESSUM

Herausgeber, Redaktion: Wolfgang Stoffel / Gestaltung: Stefan Kaiser / sofern Beiträge nicht eigens signiert sind, stammen sie vom Herausgeber.

Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium
Konrad-Adenauer-Ring 30 41747 Viersen
Tel.: 02162 / 12086 Fax: 02162 / 359150

Anzeige:



Hallo!

Lust auf Urlaub ohne Eltern?
Lust auf zwei erlebnisreiche Wochen
mit Leuten in Deinem Alter?
Dann gibt es nur eins:
Das Diözesane Sommerlager 2006
mit der KSJ Viersen



Informationen bekommt ihr hier: www.ksj-viersen.net/ Frowin Jaspers 02162 – 9185917